

| | | |
|-----|---|---|
| 1. | Modul | PB-52 |
| 2. | Modulbezeichnung | Grundlagen der Natur- und Erlebnispädagogik |
| 3. | Modulverantwortliche/r | Koordination Profilierungsbereich (organisatorische Modulverantwortung) |
| 4. | Lehrende | Sabine Rickels |
| 5. | <p>Kompetenzen</p> <p>„Wissen und Verstehen“</p> <p>„Können“</p> | <p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblicke in erlebnispädagogische Arbeitsweisen, • theoretische und praktische Kenntnisse grundlegender erlebnispädagogischer Wirkungsmodelle, • Methodenwissen zu einfachen erlebnispädagogischen Tools, • Erfahrungen mit der Natur als Lernort. <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache erlebnispädagogische Aktionen planen und durchführen, • Reflexionen zu gruppendynamischen Prozessen anleiten, • Natur als Lernort in den Kontext eigener Projekte setzen. |
| 6. | Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Erlebnispädagogische Grundlagenmodelle • Konzepte der Erlebnis-, Abenteuer- und Naturpädagogik sowie Landart als erlebnispädagogischer Methode (Naturkunst) • Praktische Anwendung verschiedener Spiele und Übungen • Reflexionsmethoden • Planung und Entwicklung von zielgruppenspezifischen erlebnispädagogischen Settings • Individuelle Leitungsrolle inkl. Praxiserfahrung im Rahmen des Projekttages |
| 7. | Ausgewählte Literatur | <p>Birnthaler, Michael (2010) Praxisbuch Erlebnispädagogik. Verlag Freies Geistesleben.</p> <p>Heckmair, Bernd & Michl, Werner (2012) Erleben und Lernen. 7., aktualisierte Auflage. Ernst Reinhardt Verlag, München; Basel.</p> <p>Michl, Werner (2011) Erlebnispädagogik. 2. Auflage. Ernst Reinhardt Verlag, München; Basel.</p> <p>Rutkowski, Mart (2010) Der Blick in den See. ZIEL.</p> <p>Senniger, Tom (2004) Abenteuer leiten, in Abenteuern lernen. 5. Auflage. Ökotopia Verlag.</p> <p>Kölsch, Hubert & Wagner, Franz-Josef (2004) Erlebnispädagogik in der Natur. Ein Praxisbuch für Einsteiger. Ernst Reinhardt Verlag.</p> |
| 8. | Lehrveranstaltungen (SWS) | PB-52 Grundlagen der Natur- und Erlebnispädagogik (SE) (4 SWS) |
| 9. | Zugangsvoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung | keine |
| 10. | Empfohlene Vorkenntnisse | keine |

Modulbeschreibung: Bachelorebene

| | | |
|-----|---|---|
| 11. | Angebotsturnus | jährlich |
| 12. | Semesterlage (je ein WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester | WiSe |
| 13. | Modulprüfung <i>gemäß Prüfungsordnung</i> | Portfolio |
| 14. | Arbeitsaufwand | Kontaktstudium: 56 Arbeitsstunden insgesamt: 180 |
| | | Selbststudium: 124 Credit Points: 6 |
| 15. | Verwendbarkeit des Moduls | Profilierungsbereich Bachelor |
| 16. | Sonstige Anmerkungen ¹ (z. B. Anmeldeformalitäten, max. Teilnehmer/innen-Zahl) | <p>Das Seminar erfordert die Bereitschaft, draußen, also outdoor zu arbeiten und sich auf entsprechende Wetterverhältnisse vorzubereiten. Für bestimmte Praxisblöcke werden verschiedene Plätze in und um Vechta aufgesucht.</p> <p>Aufgrund der didaktischen und methodischen Erfordernisse wird eine maximale Teilnehmerzahl von 20 Personen beantragt.</p> <p>Gemäß § 4,4 der Prüfungsordnung des Profilierungsbereichs besteht kein Anspruch der Studierenden auf das Vorhalten bestimmter Angebote oder eine regelmäßige Wiederholung von Modulen.</p> |